

## PRESSEMITTEILUNG

### VVWL-Präsident und BGL-Ehrenpräsident Hermann Grewer mit Verdienstkreuz 1. Klasse ausgezeichnet

**Münster/Düsseldorf – 29. Januar 2013:** Hermann Grewer, Ehrenpräsident des Bundesverbandes Güterkraftverkehr Logistik und Entsorgung (BGL) e.V. und Erster Vorsitzender des Verbandes Verkehrswirtschaft und Logistik Nordrhein-Westfalen (VVWL) e.V., erhielt am heutigen 29. Januar 2013 aus den Händen von Bundesverkehrsminister Dr. Peter Ramsauer das Verdienstkreuz 1. Klasse. Er würdigt damit nicht nur das langjährige Engagement Hermann Grewers in den Bereichen Transport und Verkehr, sondern auch die Verdienste, die er sich in den Zeiten während und nach der Finanzkrise auf nationaler und internationaler Ebene erworben hat. Besonders hervorzuheben sind in diesem Zusammenhang die Förderung der Aus- und Weiterbildung im Transportlogistikgewerbe, die Verbesserung der Arbeitsbedingungen des Fahrpersonals, aber auch die Mitbegründung der Logistics Alliance Germany, die den Logistikstandort Deutschland in der Welt bekannt machen soll. Darüber hinaus wirkte er maßgeblich an den Planungen für eine ökologisch wie ökonomisch verträgliche Fortentwicklung der Lkw-Maut mit und setzte sich für nachhaltige Kraftstoffe und Fahrzeugkonzepte im Lkw-Bereich ein.

1943 in Braunschweig geboren, studierte Hermann Grewer an den Universitäten in München und Karlsruhe Maschinenbau und trat nach dem Tod des Vaters in den elterlichen Transportbetrieb ein, dessen Leitung er 1969 übernahm. Schon frühzeitig engagierte er sich für seine Unternehmerkollegen. Seine vielfältigen ehrenamtlichen Tätigkeiten führten ihn in der Folge in höchste Ämter der nationalen wie internationalen Verbandsgremien. Beispielhaft sei hier nur das Amt des BGL-Präsidenten genannt, das Hermann Grewer 17 Jahre lang bis zum Oktober 2012 innehatte.

Seit 2008 ist Herr Grewer zudem ehrenamtlich Mitglied des Lenkungskreises des Logistikcluster NRW. Aufgabe des Logistikclusters NRW, betrieben vom VVWL und dem Log-IT Club e.V., ist es unternehmensübergreifende, möglichst kooperative Netzwerke und Plattformen aufzubauen, den Logistikstandort NRW zu stärken und zum Logistikstandort Nr. 1 in Europa zu machen. Hier hat Herr Hermann Grewer seit 2008 durch sein hohes Engagement im Lenkungskreis, in Gesprächen und gemeinsamen Aktivitäten mit der Landesregierung NRW, auf BranchenForen des Clusters und bei Außenauftritten vor nationalem und internationalem Publikum wesentliche Anteile am Erfolg des Clusters, dem mittlerweile rd. 200 Unternehmen aus Logistik und Wirtschaft angehören.

In seinem Ehrenamt als Vorsitzender des heutigen VVWL und dort auch stv. Vorsitzender des Landesverbandes TransportLogistik und Entsorgung im VVWL hat er nicht nur die in den Jahren 2006 und 2007 vorbereitete Fusion der damaligen Verbände Verband Güterkraftverkehr und Logistik Nordrhein e.V. (VGL), des Arbeitgeberverband des Verkehrsgewerbes Nordrhein e.V. (AGV) und des Verband Möbelspedition Nordrhein e.V. (VMN) mit dem Verband für das Verkehrsgewerbe Westfalen-Lippe e.V. zum 01.01.2008 maßgeblich gestaltet. Herr Hermann Grewer hat auch in seiner federführenden Funktion ab 2008 nicht zuletzt durch seine zusammenführende und weit-sichtige Art zentrale Impulse zur Festigung und erfolgreichen Umsetzung des Zusammenwachsens der Verbände beider Landesteile zum größten deutschen Landesverband im Sektor Verkehr und Logistik gegeben.

Das Wirken von Hermann Grewer brachte Bundesminister Dr. Peter Ramsauer in seiner Ansprache auf den Punkt: „Das Denken an andere und das Handeln für andere war und ist stets Verpflichtung und hohes Gut!“ Bereits am 15. Dezember 2008 war Hermann Grewer vom damaligen nordrhein-westfälischen Verkehrsminister Oliver Wittke das Verdienstkreuz am Bande verliehen worden.

Münster/Düsseldorf, den 29. Januar 2013

erium  
au  
wicklung



VERLEIHUNGSURKUNDE  
IN ANERKENNUNG DER UM HOLE UND STAAAT ERWORBENER  
BESONDEREN VERDIENSTE  
VERLEHRE ICH  
HERRN HERMANN GREWER  
GELASSENREICHER  
DAS VERDIENSTKREUZ  
I KLASSE  
DES VERDIENSTORDENS DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND  
BERLIN, DEN 12. OKTOBER 2012  
DER BUNDEPRASIDENT  
*J. Gauck*